

von Arbeitskreis: Michael Beck, Henning Ramcke, Jo Schreiber, Jan Dreyling-Eschweiler
10.05.2017 und weitere Termine

Saisonkalender wie bei der “Fußball-Bundesliga”

Der Antrag beinhaltet 1 bzw. 2 Abstimmungen zu einer Umstellung des Saisonkalenders der Hamburger Tischfußball Liga bzw. einer möglichen Umsetzung.

Abstimmung 1

Der Saisonkalender wird so umgestellt, dass eine Liga-Saison ab September 2018 jeweils von September bis zum Juni des darauffolgenden Jahres geht - ähnlich wie bei der Fußball Bundesliga.

Ja oder Nein?

Änderungen

- Spielbetrieb einer Saison von Anfang September bis Mitte Juni des Folgejahres
- Längere Sommerpause von Mitte Juni bis Ende August
- Kürzere Winterpause von Anfang Dezember bis Anfang Januar

Vorteile

- Tischfußball ist “Wintersport”: Anstatt wie aktuell im Juni/Juli/August inkl. kurzer Sommerpause wird in der aktuell spielfreien Zeit von Januar bis Mitte Februar gespielt
- Sommerpause ist eine wirkliche Sommerpause und keine kurze Unterbrechung des Spielbetriebs und ist angepasst an Schulferien und Urlaubszeit.
- Bessere Saisonvorbereitung für Vereine, Teams und Ligaleitung weil a.) die Erreichbarkeit der Spieler im Dezember schwierig und b.) die vorhandene Zeit zum Organisieren im Dezember kaum vorhanden ist.

Mögliche Umsetzung zum Beispiel für Saison 2018/2019

- 7 Termine bis Weihnachten 2 Sept, 2 Okt, 2 Nov, 1 Dez
- 11 Termine bis Ende: 2 Jan, 2 Feb, 2 März, 2 April, 2 Mai, 1 Juni

Mögliche Umsetzung Relegation

- Saison 2017:
 - im Januar 2018
 - plus evtl. August 2018, was abhängig von der 2. Abstimmung ist und bei Wertungs-Option stattfindet.
- Saison 2018/19:
 - Mitte August 2019 bzw. ca. 2 Wochen vor Start der neuen Saison

Mögliche Umsetzung DTFB Bundesliga-Relegation

- Qualifikation zur Relegation 2018 nach Ergebnis der Saison 2017
- Qualifikation zur Relegation 2019 nach Ergebnis der “halben” Saison 2018 oder Extra-Turnier
- Qualifikation zur Relegation 2020 nach Ergebnis Saison 2018/19
- usw.

Abstimmung 2 (falls Abstimmung 1 positiv)

Zur Überbrückung der halben Saison (Feb. bis Juni 2018) gibt es 4 Optionen.

Abstimmung und “Stichwahl” unter den 2 beliebteste Optionen.

- **Option A: kein Spielbetrieb**
 - Nachteil: kein Spielbetrieb
- **Option B: halbe Saison (1 Runde = 9 Spieltage) mit Wertung (Auf/Abstieg)**
 - Nachteile: ungleichmäßige Verteilung des Heimspielrechts/-tisch/-ort (gelost oder ungerade Anzahl der Spiele); wenige Spiele mit viel Aussagekraft
- **Option C: halbe Saison (1 Runde = 9 Spieltage) ohne Wertung (kein Auf/Abstieg)**
 - Nachteile: Könnte zur “Daddelsaison” werden
- **Option D: halbe Saison (Rundenbasierter Pokalmodus)**
 - Vorteile:
 - jedes Team hat gleich viele Spiele und gegen Ende gleichstarke Gegner
 - Kennenlernen anderer Mannschaften
 - Herausforderung gegen andere Teams
 - Bundesliga-Relegation plus Verewigung
 - Schnupper-Saison für neue Teams
 - Umsetzung:
 - Alle Mannschaften (Liga 1 bis 4) spielen ausnahmsweise 7-8 Runden ein Schweizer System (jede Runde wird nach Tabellenstand ermittelt/gelost)
 - Meister wird der 1. der Schlusstabelle nach Punkten und Buchholzfaktoren; Extra-Pokal und Startplatz zur Bundesliga-Relegation.
 - Zeitplan: 1 Runde = 2 Spielwochen und 1 Woche Puffer zum Erstellen der Spielpaarungen (Ligatool): mögliche Rundenstarts: 29. Jan, 12. Feb, 5. März, 26. März, 16. April, 7. Mai, 28. Mai (bis 17. Juni)
 - Software: Tifu/Kickertool und Ligatool (für Ergebnisse, Spieltermine,etc.)
 - Teams mit Heimspieltag (im Namen) versehen
 - *Zu klären:* Wertung bei Nichtantritt beider Mannschaft